



Der Mattenhof stellt sich vor

Die Besonderheit des FAZ Mattenhof liegt in der Kooperation zwischen überbetrieblicher Ausbildung und Berufsschule. Am FAZ erhalten alle berufsschulpflichtigen Auszubildenden sowie Auszubildende, die freiwillig die Berufsschule besuchen, ihre überbetriebliche Ausbildung und ihren Berufsschulunterricht zur gleichen Zeit unter dem gleichen Dach, d.h. in der Form von Blockunterricht in Landesfachklassen.

Die Überbetriebliche Ausbildung

Zweck der überbetrieblichen Ausbildung ist die Vermittlung von Ausbildungsinhalten, die der einzelne Ausbildungsbetrieb aufgrund seiner betrieblichen Einzigartigkeit nicht bieten kann. Die überbetriebliche Ausbildung stellt sicher, dass allen Auszubildenden alle von der Ausbildungsverordnung vorgegebenen Inhalte vermittelt werden – gleichgültig, in welchem Betrieb sie ihre Ausbildung absolvieren.

Die Berufsschule

Die Berufsschule ist eine ausbildungsbegleitende Pflichtschule. Sie ergänzt die betriebliche und überbetriebliche Ausbildung. Berufsschulen sind weiterführende Schulen. Das bedeutet, dass bei Vorliegen bestimmter Leistungsnachweise hier ein mittlerer Bildungsabschluss erreicht werden kann (9 + 3 Regelung).

Lehrkräfte der Helene-Lange-Schule Offenburg unterrichten die berufsbezogenen Fächer Fachkunde, Fachrechnen und praktische Fachkunde, sowie die allgemeinbildenden Fächer Deutsch, Gemeinschaftskunde und Wirtschaftskunde.

Entsprechend der Verordnung des Kultusministeriums über die Ausbildung und Prüfungen an den Berufsschulen erhalten die Auszubildenden nach 3 erfolgreichen Schuljahren und bestandener Abschlussprüfung ein Berufsschul-Abschlusszeugnis.

Helene-Lange-Schule Offenburg

[Website der Helene-Lange-Schule Offenburg](#)